



Querschnittsvorhaben – Vernetzung, Kommunikation und Transfer für nachhaltige Stadt-Land-Beziehungen

Stadt-Land-Plus: Gemeinsam mehr erreichen für starke Regionen

Motivation

Verbundvorhaben zwischen Ost- und Bodensee entwickeln und erproben in der BMBF-Fördermaßnahme Stadt-Land-Plus innovative Ansätze für die Stärkung von Stadt-Land-Beziehungen. Die Fördermaßnahme ist Teil der Leitinitiative Zukunftsstadt. Das wissenschaftliche Querschnittsvorhaben vernetzt die Projekte, unterstützt den Transfer der Ergebnisse und trägt dazu bei, Nachhaltigkeit in den Regionen zu konkretisieren.

Ziele und Vorgehen

Übergreifende Themen werden gezielt vertieft. Das Vorhaben initiiert den Erfahrungsaustausch zwischen den Akteuren aus Wissenschaft, Kommunen und Wirtschaft. Auf Basis der Ergebnisse und Diskussionen werden wirtschaftlich, ökologisch und gesellschaftlich tragfähige Ansätze für nachhaltige Stadt-Land-Beziehungen, aber auch Konfliktfelder identifiziert. Die Erkenntnisse werden für die Zielgruppen aus Wissenschaft und Praxis aufbereitet.

Erwartete Ergebnisse und Transfer

Die Stadt-Land-Plus-Forschungsergebnisse werden so gebündelt, dass sie die Umsetzung der deutschen Nachhaltigkeitsstrategie und das Erreichen der globalen Nachhaltigkeitsziele der Agenda 2030 unterstützen. Für die Fachöffentlichkeit, Politik und Praxis stellt das Querschnittsvorhaben den Transfer der Erkenntnisse mit geeigneten Formaten sicher. Es wird die Kooperation in Stadt und Land sowie das wechselseitige Verständnis zwischen der Wissenschaft, Kommunen und Wirtschaft vertieft.



Gemeinsam mehr erreichen für starke Regionen.

Fördermaßnahme

Stadt-Land-Plus

Projekttitel

Wissenschaftliches Querschnittsvorhaben für die Fördermaßnahme „Stadt-Land-Plus“

Laufzeit

01.10.2017–28.02.2023

Förderkennzeichen

033L200

Fördervolumen des Verbundes

1.495.474

Kontakt

Dr. Stephan Bartke
Umweltbundesamt
Tel.: +49 340 2103-2612
E-Mail: stephan.bartke@uba.de

Partner

Raum & Energie, Institut für Planung, Kommunikation und Prozessmanagement GmbH, Wedel/Hamburg;
StadtLand GmbH, Leipzig

Internet

Website: www.zukunftsstadt-stadtlandplus.de
Twitter: @StadtLandPlus

Herausgeber

Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)
Referat Ressourcen, Kreislaufwirtschaft; Geoforschung,
53170 Bonn

Redaktion und Gestaltung

Projektträgerschaft Ressourcen und Nachhaltigkeit
Projektträger Jülich (PtJ), Forschungszentrum Jülich GmbH

Bildnachweis

©Hallgerd - stock.adobe.com

Stand

Oktober 2018